

Die schönsten Bilder vom Erntedankfest in Altranft



Zwei Puppen in einem Meer aus Kürbissen: Der Erntewagen der Stephanus-Werkstätten ist von der Jury aus drei Deutschen und drei Polen mit den ersten Platz ausgezeichnet worden.
Fotos (8): Sören Tetzlaff



Kunsthandwerk: Margot Marschner aus Falkenberg graviert mit viel Geschick ein Glas.

Zwei Puppen in einem Meer aus Kürbissen: Der Erntewagen der Stephanus-Werkstätten ist von der Jury aus drei Deutschen und drei Polen mit den ersten Platz ausgezeichnet worden.
Fotos (8): Sören Tetzlaff

Kunsthandwerk: Margot Marschner aus Falkenberg graviert mit viel Geschick ein Glas.

Erntewagen der Werkstätten erringt ersten Platz

3000 Besucher beim Erntedankfest

Von STEFFEN GÖTTMANN

Altranft (MOZ) Schätzungsweise 3000 Menschen haben sich am Sonntag auf dem zehnten deutsch-polnischen Erntedankfest in Altranft getummelt. Das teilte am Montag Andrea Hafenbrack, Sprecherin des Freilichtmuseums mit.

Das Erntedankfest bot eine Vielzahl von Attraktionen, sodass jeder auf seiner Kosten gekommen sein dürfte. Das Festgelände sei jetzt doppelt so groß wie im vergangenen Jahr gewesen, sagte Andrea Hafenbrack. „Wir haben die Seitenstraßen mitgenutzt und den Dorfanger“, ergänzte die Museumsprecherin. Da alle Bereiche frei zugänglich waren, könnten die Zahlen nur geschätzt werden. Allein zwei Busse kamen aus Polen. Weil es sich kaum trennen lässt, haben die Museumsmitarbeiter Schausteller, Händler, Umzugsteilnehmer und Gäste zusammengerechnet. In Schloss, Bergschmidt-Hof und den Ausstellung seien zu Erntedank mehr Gäste gezählt worden als 2011.

Auch der erstmals vergebene Publikumspreis spiegelt diese Zahlen wider. Insgesamt 550 gelbe Zettelchen fanden die Mitarbeiter des Freilichtmuseums in der großen Plexiglas-Box. 169 von ihnen stimmten für die große Erntekrone vom Schulzenamt Raclaw aus Polen. Auch die offizielle Jury wählte diese große Erntekrone auf Platz eins. Über den zweiten Platz freuten sich „Die Montagsfrauen“ aus Wölsickendorf. Den dritten Platz erreichte die Erntekrone des Altranfter Traditionsvereins.

Die zweite Jury legte sich mächtig ins Zeug. Schließlich hatte sie die Qual der Wahl, aus 27 Erntewagen die schönsten drei zu prämiieren. Bei diesem Schönheitswettbewerb siegte der Wagen der Stephanus-Werkstätten mit den beiden großen Puppen, die in einem Meer aus Kürbissen thronen. Karl-Heinz Matthes aus Altreez mit seinem reich geschmückten RS09-Traktor durfte sich über den zweiten Platz freuen. Der Lanz-Bulldog mit Ernteanhänger von Dieter Knoll aus Adlig Reetz erreichte den dritten Platz.



Wettstreit: Wer meißt den Gummieuter am besten?



Kostümiert: Als Landfrauen zum Festumzug.



Am Amboss: Ein Kunstschmied aus Polen bei der Arbeit.



Interessiert: Zuschauer vor der Bühne am Fischerhaus.



Jüngste Kolonisten: Clara und Sophie Sauder sowie Luca Kolew (v. l.) Dahinter: Horst Wilke, Bürgermeister von Neulietzegörcke.



Herbstkrone: Annemarie Weiß vom Landfrauenverein Groß Neundorf band eine Krone aus Laub, Buchs und Lorbeer.